



FIA World Touring Car Championship (WTCC) 2009

Läufe 23 & 24 – 19./20./22. November 2009, Macau (CN) – Qualifying

Priaulx und Farfus erringen für BMW in Macau Top-3-Startplätze.

Macau, 20. November 2009. In einem dramatischen Qualifying haben sich Andy Priaulx (GB) und Augusto Farfus (BR) viel versprechende Ausgangspositionen für das Saisonfinale der FIA World Touring Car Championship in Macau (CN) erarbeitet. Priaulx erreichte für das BMW Team UK auf dem „Guia Circuit“ eine Zeit von 2:32,483 Minuten und eroberte damit den zweiten Startplatz für das 23. Saisonrennen. Lediglich Robert Huff (GB/Chevrolet), der sich mit einem Vorsprung von 0,342 Sekunden die Poleposition sicherte, war schneller als der dreimalige Tourenwagen-Weltmeister. BMW Team Germany Pilot Farfus fuhr im letzten Zeittraining des Jahres auf Rang drei.

Auch Farfus' Teamkollege Jörg Müller (DE) schaffte als Sechster den Sprung unter die besten Zehn. Die beiden Fahrer vom BMW Team Italy-Spain, Alessandro Zanardi (IT) und Sergio Hernández (ES), verpassten hingegen auf den Plätzen 11 und 15 den Einzug ins entscheidende Top-Ten-Qualifying.

BMW Motorsport Direktor Mario Theissen sagte: „Das heutige Qualifying war die erwartete Lotterie mit vielen Gelbphasen, roten Flaggen und Unfällen. Ich hoffe, dass keiner der in die Unfälle verwickelten Piloten ernsthaft verletzt ist. Aus unseren Teams konnten sich Augusto, Andy und Jörg für die zweite Qualifying-Einheit qualifizieren. Mit den Positionen zwei und drei sind wir zufrieden. Jörg landete letztendlich wegen Verkehrs auf Position sechs, aber auch das ist eine gute Ausgangsbasis für die in Macau schwer kalkulierbaren Bedingungen während des Rennens.“

Mehrere Zwischenfälle sorgten im Verlauf des Qualifyings für Schrecksekunden und lange Unterbrechungen. Im ersten Abschnitt war Lada-Pilot James Thompson (GB) auf das Auto von BMW Privatfahrer Stefano D'Aste (IT) aufgefahren, das noch am Streckenrand stand. Die Rennleitung hatte sich dagegen entschieden, die Session für den Abtransport von D'Astes Auto zu unterbrechen. Thompson konnte sein Fahrzeug glücklicherweise aus eigener Kraft verlassen und wurde anschließend zur ärztlichen Untersuchung ins Medical Centre transportiert. Im zweiten Teil des Qualifyings kam es im selben Streckenabschnitt zu weiteren Unfällen: Zunächst verlor Yvan Muller (FR/SEAT) auf der durch Bindemittel stark verschmutzten Fahrbahn die Kontrolle über sein Auto und schlug in die Streckenbegrenzung ein, dann folgten Gabriele Tarquini (IT/SEAT) und Chevrolet-Pilot Alain Menu (CH). Auch Muller musste sich anschließend einem medizinischen Check unterziehen, signalisierte jedoch mit einem gehobenen Daumen, dass auch dieser Unfall offenbar glimpflich ausgegangen war. Aufgrund der Verzögerungen dauerte das Qualifying insgesamt 80 Minuten und ging erst bei Einbruch der Dunkelheit zu Ende.

„Wichtig ist zunächst einmal, dass es den verunglückten Fahrern gut geht“, meinte Priaulx. „Das war ein unglaublich aufregendes Qualifying. Natürlich bin ich sehr glücklich darüber, dass es für mich gut ausgegangen ist und ich beim Finale in der ersten Startreihe stehe. Am Sonntag werde ich alles dafür geben, damit BMW und Augusto den Titel mit nach Hause nehmen können.“



Farfus, der im ersten Qualifying-Teil als Sechster der schnellste BMW Fahrer war, meinte: „Dieses Zeittraining war das pure Chaos. Im ersten Abschnitt waren die SEAT ungemein schnell, in Q2 stellten die Unfälle alles auf den Kopf. Mit Platz drei bin ich zufrieden. Allerdings hoffe ich, dass SEAT die Autos von Gabriele Tarquini und Yvan Muller reparieren kann. Schließlich soll der Titel am Sonntag in einem fairen Wettkampf entschieden werden.“

Mit 102 Punkten liegt Farfus in der Fahrerwertung vor den abschließenden Läufen in Macau 13 bzw. 11 Zähler hinter Tarquini und Muller. In der Herstellerwertung beträgt der Rückstand von BMW (286 Punkte) auf SEAT lediglich drei Zähler. Der erste Lauf beginnt am Sonntag um 12.05 Uhr Ortszeit (5.05 Uhr MEZ), Rennen zwei startet um 13.25 Uhr (6.25 Uhr MEZ).

Daten und Ergebnisse Macau:

Strecke / Datum	Guia Circuit / 22. November 2009
Runde / Distanz	6,117 km / 55,05 km (9 Runden)
Poleposition 2009	Robert Huff (Chevrolet), 2:32,141 Minuten
Sieger 2008	Rennen 1: Alain Menu (Chevrolet) Rennen 2: Robert Huff (Chevrolet)
Schnellste Runden 2008	Rennen 1: Andy Priaulx (BMW), 2:33,327 Minuten Rennen 2: Augusto Farfus (BMW), 2: 32,933 Minuten

Fahrer	A. Priaulx	J. Müller	A. Farfus	A. Zanardi	S.Hernández
Geburtstag	08.08.1974	03.09.1969	03.09.1983	23.10.1966	6.12.1983
Nation	GB	DE	BR	IT	ES
Nummer	6	7	8	9	10
Team	BMW Team UK	BMW Team Germany	BMW Team Germany	BMW Team Italy-Spain	BMW Team Italy-Spain
Zusatzgewicht	+40 kg	+40 kg	+40 kg	-20 kg	+40 kg
Test-Session	2:34,068 (5.)	2:33,333 (2.)	2:32,747 (1.)	2:34,995 (15.)	2:36,394 (17.)
1. Freies Training	2:32,252 (10.)	2:31,695 (2.)	2:31,228 (1.)	2:31,987 (4.)	2:33,354 (14.)
2. Freies Training	2:31,857 (2.)	2:31,909 (3.)	2:31,992 (4.)	2:32,175 (6.)	2:34,279 (15.)
Q1	2:31,734 (8.)	2:31,724 (7.)	2:31,505 (6.)	2:32,059 (11.)	2:33,812 (15.)
Q2	2:32,483 (2.)	2:34,091 (6.)	2:33,033 (3.)	-	-
Warm-up	-	-	-	-	-
Rennen 1	-	-	-	-	-
Rennen 2	-	-	-	-	-
Punkte 2009	84	66	102	31	36
Aktueller WM-Platz	4.	6.	3.	12.	10.

Pressekontakt: Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 20340224, ingo.lehbrink@bmw.de
 Florian Haasper, Tel.: +49 (0) 177 5637923, f.haasper@sport-media-service.de